



Georges Simenon

Maigret - Die raffiniertesten Fälle

Hörspiel mit Leonard Steckel, Peter Lühr, Cordula Trantow

5 CDs · ca. 5 h 27 min

D 24,00 € · AT 24,00 €

ISBN 978-3-7424-2359-7

Buchvorlage: Kampa Verlag AG

Erscheinungstermin: 16.03.2022

► Die finale Hörspiel-Sammlung zum Abschluss der Edition Simenon

Die Box versammelt sieben aufwendig produzierte Hörspiele mit einem großen Ensemble bekannter Sprecher:innen.

Die Box enthält:

- Frau Maigret als Detektiv, WDR 1957
- Maigrets Weihnachtsfest, ORF 1986
- Maigrets Memoiren, BR 1983
- Die Herberge der Ertrunkenen, SR 1953
- Hotel Nordstern, SR 1953
- Einbruch auf dem Boulevard Beaumarchais, SR 1953
- Man tötet nicht die kleinen Leute, SR 1953

Georges Simenon

Georges Simenon (* 13. Februar 1903 in Lüttich † 4. September 1989 in Lausanne) gilt als der »meistgelesene, meistübersetzte, meistverfilmte, in einem Wort: der erfolgreichste Schriftsteller des 20. Jahrhunderts« (Die Zeit). Das bedeutende Werk des manischen Schreibers umfasst 75 Maigret-Romane, 117 weitere Romane und über 150 Erzählungen. Mit seinem schnörkellosen Stil und seiner Sensibilität für Atmosphäre gewann Simenon zahlreiche berühmte Bewunderer, darunter Winston Churchill und Ferdinand von Schirach.

Leonard Steckel

Leonard Steckel geboren 1901, war Schauspieler, Hörspielsprecher und Regisseur. Vor 1933 spielte er erfolgreich Theater an der Seite von u. a. Helene Weigel oder Alexander Granach. 1933 emigrierte er in die Schweiz, wo er am Schauspielhaus in Zürich erfolgreich wirkte. 1957 bis 1959 war er Intendant der Freien Volksbühne Berlin. Unter der Regie von Gert Westphal sprach er in mehreren SWR-Hörspielen die Figur des Kommissar Maigret. Steckel starb 1971 bei einem Eisenbahnunglück.